



Gemeinde Eggerding

3. Ausgabe

September 2012



Ferienpass 2012

Der Bürgermeister	S. 2	Tennisclub, PWC Hackledt, Musikverein	S. 10/11
Bodenschätzung, Silofolien, Impressum	S. 3	Bestattung Mayer, Rotes Kreuz, OÖZIV	S. 12/13
Geburten, Trauungen, Prüfungserfolge	S. 4	Am Puls - LKH Schärding	S. 14/15
Volksschule, Kindergarten Eggerding	S. 5	Altstoffsammelzentrum, Feuerbrand	S. 16
Ferienpass 2012	S. 6/7	Tierschutz, Pflanzenschutz	S. 17
Gesunde Gemeinde, Erste-Hilfe-Kurs	S. 8	Zivilschutz - Probealarm	S. 18
Agrarstrukturhebung Ergebnisse	S. 9	Veranstaltungen	S. 19/20



Neubau Feuerwehrzeughaus in Hof

Das Feuerwehrzeughaus in Hof ist im Rohbau fertig. Mit dem Versetzen der Fenster sind die Arbeiten für heuer abgeschlossen. Folgende Firmen waren bisher am Bau beteiligt:

Bauleitung: Fa. Buchinger, Andorf

Erdarbeiten: Fa. Bäck, Lambrechten

Brunnen: Fa. Wagner, Taufkirchen/Tr.

Baumeister: Fa. Bortenschlager, Hohenzell

Zimmerer/Dachdecker/Spengler: Fa. M4 Holzbau, Andorf

Elektro: Fa. Simetsberger, Eggerding

Heizung/Lüftung/Sanitär: Fa. Kleinpözl, Andorf

Fenster: Fa. Josko, Kopfing

Die Feuerwehrkameraden haben bei der Realisierung des Projektes tatkräftig mitgeholfen. Danke dem Kommandanten und seiner Mannschaft für das großartige Engagement.

Straßenbau und Straßenerhaltung im Jahr 2012

Güterweg Kirchau: Neue Asphaltdecke über eine Länge von 940 Meter (Fa. Alpine)

Hundsbugel: Neubau des Frostkoffers über eine Länge von 210 Meter (Fa. Bäck)

Maasbach – Zufahrt Auzinger über eine Länge von 100 Meter neu asphaltiert (Fa. Alpine) und weitere verschiedene Ausbesserungen und Sanierungen (auch Spritzdecken).

Arbeiten neben der Straße

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass nach dem OÖ. Straßengesetz Arbeiten entlang der Grundgrenze neben Straßen nur mit Zustimmung der Straßenverwaltung zulässig sind. Für das Errichten von Wegen, Bauwerken, Zäunen (auch Bepflanzungen), Mauern und dergleichen ist bis zu einer Entfernung von 8 Metern neben Güterwegen, Ortschaftswegen und Gemeindestraßen die Zustimmung der Gemeinde, bei Landesstraßen vom Straßenmeister, einzuholen. Gleiches gilt für den Anschluss von Haus- und Hofzufahrten an das öffentliche Verkehrsnetz. Oberflächenwässer von Haus und Hofzufahrten dürfen dabei nicht auf die Straßen abgeleitet werden. Bitte dies zu beachten.

OGW Wohnbau Teil II

Seit August wird am zweiten OGW Wohnbau in Eggerding gearbeitet. Weitere 11 schöne Wohnungen entstehen. 5 davon sind als betreubare Wohnungen ausgelegt. Zusätzlich gibt es einen Gemeinschaftsraum. Die Wohnungen werden ab Oktober 2013 zu beziehen sein. Nähere Informationen finden sie unter www.ogw.at, oder erteilt gerne Amtsleiter Karl Kickingner.

Harter Straße (Landesstraße)

Die letzten Vorbereitungen für den Ausbau der Harter Landesstraße mit einer Länge von 2,1 Kilometer laufen. Anfang Oktober finden die Grundeinlöseverhandlungen statt. Noch im Laufe der Wintermonate wird das Brückenbauwerk adaptiert, damit im Jahr 2013 die Straßenbauarbeiten gemacht werden können.

Baugründe

Baugründe stehen in den schönsten Lagen von Eggerding ausreichend zur Verfügung. Auskünfte erteilt gerne Amtsleiter Karl Kickingner.

Ortsbeleuchtung

Immer wieder fällt die Ortsbeleuchtung aus. Seit Wochen sucht die Firma Simetsberger nach dem Fehler. Wir hoffen, dass der Schaden bald behoben werden kann und bedanken uns bei der Bevölkerung für das Verständnis.



September 2012

Durchführung einer Bodenschätzung in Eggerding

Seit 17. September 2012 wird in der Gemeinde Eggerding eine Überprüfung der Ergebnisse der Bodenschätzung durchgeführt. Dazu werden Bodenproben aus bis zu 1 Meter Tiefe entnommen. Alle Eigentümer landwirtschaftlich nutzbarer Grundstücke werden daher ersucht, die Lage von **privaten** Erdkabeln (Strom, Telefon, Fernsehen), Leitungen (Gas, Wasser) und ähnlichen Bodeneinbauten dem Bodenschätzer mittels Planunterlagen oder Lageskizzen umgehend bekannt zu geben, um eventuelle Beschädigungen vermeiden zu können. Die Vorlage von Planunterlagen ist auch während der Amtsstunden am Gemeindeamt Eggerding möglich.

Silofolien-Sammlung

**für die Gemeinden St. Marienkirchen,
Mayrhof, Eggerding:**

Termin: Montag, 5. November 2012
09:00 bis 11:30 Uhr

Sammelstelle: FREIBAD der Gemeinde
St. Marienkirchen

**für die Gemeinden Eggerding, Mayrhof,
Andorf, Lambrechten:**

Termin: Montag, 5. November 2012
13:00 bis 15:30 Uhr

Sammelstelle: Schamberger Felix "Desch",
Lambrechten, Breitenberg 7

Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz - Informationen

Wissenswertes, Informationen für Veranstalter und Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz sind auf der Homepage des Landes Oö ersichtlich:

www.land-oberoesterreich.gv.at => Themen => Sicherheit und Ordnung => Verwaltungspolizei => Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz

Blutspendeaktion in Eggerding - Danke!

An der Blutspendeaktion im September 2012 in Eggerding haben über 100 freiwillige Blutspender teilgenommen. Das Rote Kreuz bedankt sich herzlich für die Unterstützung dieser Aktion!



Redaktionsschluss

Möchten Sie Prüfungserfolge, Informationen usw. in unserer Gemeindezeitung veröffentlichen?

Redaktionsschluss für
das 4. Quartal 2012

ist der **10. Dezember 2012.**

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

Impressum Eggerdinger Gemeindenachrichten

Für den Inhalt verantwortlich: Präs. LAbg. Bürgermeister Johann Hingsamer

Gemeindeamt Eggerding, 4773 Eggerding Nr. 42 **Telefon:** 07767 7007 **Fax:** 07767 7007 22

E-mail: gemeinde@eggerding.ooe.gv.at

web: www.eggerding.at





Wir gratulieren zur Eheschließung!

**Sylvia Hörmaier und
Mag. Dietmar Hofstetter**

4773 Eggerding, Hackledt 57
am **7. Juli 2012**

**Kerstin Mayr und
Thomas Witzmann, MBA**

4777 Mayrhof 22
am **1. September 2012**

Willkommen, neue Erdenbürger!

Barbara und Günther Wallner,
Waldhang 30/1,
ein **Moritz-Konstantin**

Cornelia Gnigler-Billinger und
Johannes Gnigler, Maasbach 54
ein **Arian**

Prüfungserfolge - Wir gratulieren!

Daringer Roman, Edenaichet 31,
hat die **Reife- und Diplomprüfung** an
der **HTL Andorf** erfolgreich abgelegt.

Daller Patrick, Edenaichet 16,
hat die **Reife- und Diplomprüfung** an
der **HTL Andorf** erfolgreich abgelegt.

Hauer Silvia, Edenrad 17,
hat die **Lehrabschlussprüfung für
Konstrukteure**, Schwerpunkt Werkzeug-
bautechnik, mit Auszeichnung abgelegt
(Arbeitgeber FACC).

Kickinger Nina, Eggerding 26,
hat die Ausbildung zum **Dip.-Ing. für
Medieninformatik** mit Auszeichnung
abgeschlossen.

Weißbrunner Daniel, Hackledt 47
hat die **Lehrabschlussprüfung für
Maschinenbautechnik** am WIFI Linz
erfolgreich abgeschlossen (Arbeitgeber
Landmaschinen Langzauner).

Maier Helga,
Würm 5,



hat die **Lehrabschluss-
prüfung als Bürokauf-
frau** am WIFI Linz erfolgreich abgelegt
(Arbeitgeber: Fussl Ort).

Eine äußerst erfolgreiche Saison
läuft heuer für
Barbara Wiesmaier, Waldhang 2,



In St. Martin/Mühlkreis wurde sie mit der
Mannschaft des URFV St. Marienkirchen
Landesmeisterin. In Gallneukirchen konn-
te sie bei den Union-Landesmeisterschaf-
ten den **Vizemeistertitel** erreichen und bei
der Meisterschaft der Ländlichen Reiter in
Aurachkirchen belegte sie mit ihrer ÖWB-
Stute Eurydike den 4. Platz. Außerdem
durfte sie sich bei mehreren Turnieren über
Siege und Spitzenplatzierungen freuen.

September 2012

Volksschule Eggerding - Schuljahr 2012/13

Der Direktorin der Volksschule Eggerding,

Gerlinde Hingsamer,
Eggerding 95,



wurde in Würdigung
für die Verdienste um das Schulwesen
der Titel **Oberschulrat** verliehen.

Im Schuljahr 2012/13 besuchen **64 Schüler** die Volksschule Eggerding. Neu an der Schule ist Christa Schaurecker.

Werkerziehung unterrichtet OLFWE Elfi Weber,
Religion ROL Gerti Biereder.

Für die Reinigung ist Marianne Kobler zuständig.

1. Klasse:

11 Buben / 11 Mädchen
Vtl. Alexandra Has
Vtl. Christa Schaurecker

2. Klasse:

7 Buben / 5 Mädchen
VOL Silvia Wiesmaier

3. Klasse:

8 Buben / 7 Mädchen
VD OSR Gerlinde Hingsamer
Vtl. Irina Eßl-Pirimeyer

4. Klasse:

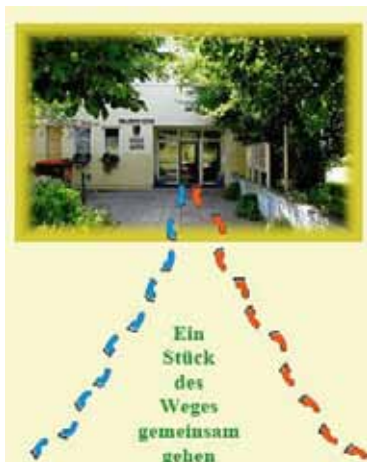
6 Buben / 9 Mädchen
VOL Maria Maier



Pfarrcaritas Kindergarten Eggerding 2012/13

Das neue Kindergartenjahr hat am 3. September 2012 wieder mit zwei Gruppen begonnen.

Die Leiterin Aloisia Oberschmidleithner betreut mit Kindergartenassistentin Katharina Schwarzmayr 20 Kinder. Die Kindergartenpädagogin Elfriede Eßl betreut in der



2. Gruppe 21 Kinder gemeinsam mit Kindergartenassistentin Andrea Putteringer. In den beiden Gruppen sind 15 Schulanfänger.

An drei Tagen wird Mittagessen angeboten, das wir vom Gasthaus Demmelbauer-Ebner in Maasbach erhalten.



Projekt „GESUNDE GEMEINDE“ Gesunde Ideen für eine gesunde Gemeinde



Eggerdinger Ferienpass 2012

Der Ferienpass war auch heuer wieder ein sehr großer Erfolg. Danke an all jene, die sich engagiert und beim Ferienpass mitgeholfen haben.

Es ist nicht selbstverständlich, dass Vereine oder einzelne Personen Aktivitäten für den Ferienpass anbieten und sich in den Dienst der Bevölkerung stellen. Es bereichert die Gemeinschaft in der „**lebenswerten Gemeinde Eggerding**“ enorm!

Mit Unterstützung von **Ettl Sieglinde** und **Wieshammer Elke** schufen die Kinder beim Malen richtige Kunstwerke.

Rudi Aigner und **Karl Eßl** vom **Fotoclub Eggerding** gaben einen Einblick in die Kunst des Fotografierens.

Laura Dullinger und **Barbara Spießberger** gestalteten im Rahmen der Ausstellung "Kind und Kunst" für die Kleinen eine Aufführung zum Buch "Der Grüffelo".

Der **Raiffeisen Jugendclub** ermöglichte einen Schnupper-Tauchkurs im Freibad Andorf und den Besuch des Bayern Parks.

Bei "Pizza & Co" bewiesen die Kinder ihr Koch- und Backtalent. Danke an **Demmelbauer-Ebner Roman** und **Bernadette**.

Am **Modellflugplatz in Ranseredt** testeten die Kinder ihr Geschick am Flugsimulator und schauten den Profis beim Bau und Flug eines Modellfliegers auf die Finger.



Die **Union Eggerding, Sektion Tennis**, hat heuer wieder über 2 Wochen einen Tennis-kurs abgehalten und alle waren mit viel Eifer bei der Sache



Unter der Anleitung von **Roswitha Dietrich** fertigten die Kinder kreative Werkstücke aus Speckstein.



Michael Hofbauer und **Franz Schmidseider** bastelten mit den kleinen Heimwerkern eigene Vogelhäuser aus Holz.





September 2012



Einen lustigen Abend mit dem Film "Gnomeo und Julia" verbrachten die Kinder beim Open Air Kino bei **Fam. Voitleitner** in Mayrhof.



Voitleitner Heidi gestaltete mit den kleinen Künstlern Schlüsselanhänger und Mobile aus Holz, Draht und Perlen.



Zu einem spannenden Nachmittag lud die **Pfarre Eggerding** ein. Das Stift Reichersberg wurde im Rahmen einer Führung vom Keller bis zum Dach erkundet.

Die **Jägerschaft Eggerding**, vor allem **Dullinger Karl**, **Schönbauer Julia**, **Höllinger Franz** und **Schmidseder Franz**, gestaltete eine Wanderung durch den Hohen Schachen. **Erwin Leingartner** präsentierte den interessierten Kindern seine Falken.



Die **FF Hof** veranstaltete gemeinsam mit dem **Roten Kreuz** einen Erlebnismittag. Der technische Einsatz der Bergeschere wurde vorgeführt, ein Auto wurde gelöscht, es gab eine Spritzwand, eine Erste-Hilfe-Station, Basteln und Kinderschminken.





Projekt „GESUNDE GEMEINDE“

Gesunde Ideen für eine gesunde Gemeinde

Erste-Hilfe-Grundkurs (16 Stunden)

Der Grundkurs in Erster Hilfe und Unfallverhütung hat zum Ziel, die Kursteilnehmer mit der Hilfeleistung nach Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen so vertraut zu machen, dass sie selbstständig und eigenverantwortlich Erste Hilfe leisten können.



Inhalte: Die gesamte Erste Hilfe sowie praktische Übungen.

Zielgruppe: Personen ab dem vollendeten 14. Lebensjahr.

Mitzubringen: Gültiger Lichtbildausweis

Leitung: Summergruber Gertraud

Dauer: 5 Abende (16 Unterrichtseinheiten) zur Ersten Hilfe und Unfallverhütung

Kosten: Euro 52,-
mindestens 12 Teilnehmer

Termine:

6. November 2012

8. November 2012

12. November 2012

13. November 2012

15. November 2012

Sitzungssaal der Gemeinde Eggerding
jeweils von 19:00 bis 22:00 Uhr

Brainfood - für kluge Köpfe in der Schule und Arbeit

Mit dem Begriff „Brainfood“ (Gehirnnahrung) werden Nahrungsmittel bezeichnet, die Konzentration und geistige Leistungsfähigkeit steigern. Zu den wichtigsten Nahrungsmitteln für das Gehirn gehören z.B.:

Nüsse: Besonders Walnüsse enthalten die für das Gehirn wichtigen mehrfach ungesättigten Fettsäuren.

Fisch: Fettreiche Seefische wie Hering, Lachs, Makrele und Thunfisch enthalten einen hohen Gehalt an Omega-3-Fettsäuren, die für eine optimale Gehirnleistung sorgen und Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorbeugen.

Hafer: Hafer wirkt durch seinen hohen Anteil an B-Vitaminen und Magnesium vorbeugend auf Müdigkeit, Gedächtnis- und Konzentrationschwäche.

Dinkel: Dinkel wirkt nervenstärkend und enthält Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente.

Äpfel: Die wertvollen Inhaltstoffe sind besonders reichlich direkt unter der Schale zu finden.

Müsli: Zum Frühstück ein vollkornhaltiges Müsli mit Hafer- oder Dinkelflocken, mit Früchten, mit Milch oder Joghurt und 1 EL Nüsse hält lange satt und steigert die geistige Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden.

Wasser: Täglich 1,5 bis 2 Liter Wasser sorgen dafür, dass unsere Gedanken fließen.

Fit in den Winter!

Jeden Donnerstag um 20:00 Uhr
im Turnsaal der VS Eggerding
(ab 8. November 2012)

Auf euer Kommen freut sich Kursleiterin
Berta Aigner - Tel. 07767/626



September 2012

Agrarstrukturerhebung 2010:

Gemeindename: **Eggerding**Gemeindennummer: **41406**

Betriebe		
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt		79
Haupterwerbsbetriebe		47
Nebenerwerbsbetriebe		27
Personengemeinschaften		5
Betriebe jur. Personen		-
Anzahl der Biobetriebe		2
Bergbauernbetriebe		-
Bodennutzung		
	Fläche (ha)	Betriebe
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	1.780	75
Ackerland insgesamt	1.373	59
darunter		
Getreide insgesamt	924	54
Körnerleguminosen (Eiweißpflanzen)	17	5
Hackfrüchte	0	3
Ölfrüchte	80	17
Feldfutterbau (Grünfütterpflanzen)	324	45
Haus- und Nutzgärten	2	29
Dauerkulturen	12	4
Obstanlagen einschl. Beerenobst (ohne Erdbeeren)	-	-
Weingärten	-	-
Reb-, Baum- und Forstbaumschulen	12	4
Sonstige Dauerkulturen (Christbaumkulturen)	-	-
Dauergrünland	394	68
Intensives Grünland	340	52
Extensives Grünland	54	44
Forstwirtschaftlich genutzte Fläche	190	68
Sonstige Flächen (Unproduktive Flächen)	53	63
Gesamtfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	2.023	79
Viehbestand		
	Bestand (Stück)	Halter
Pferde und andere Einhufer	40	6
Rinder	2.400	38
Schweine	8.779	28
Schafe	22	4
Ziegen	4	2
Geflügel	656	26
Sonstige Nutztiere	16	1
Arbeitskräfte insgesamt		
familieneigene Arbeitskräfte	191	173
Betriebsinhaber		79
Familienangehörige		94
familienfremde Arbeitskräfte		18
regelmäßig		12
unregelmäßig		6



Tennisclub Eggerding



Die Vereinsmeister 2012

Bei den **Damen**:

Platz 1: Kleestorfer Theresia

Platz 2: Deschberger Anna

Bei den **Herren**:

Platz 1: Markl Hans Peter

Platz 2: Pasch Ludwig

UTC Eggerding - Die Mannschaften mit ihren Sponsoren:



Hobbycup Herrenmannschaft



Herrenmannschaft



Hobbycup Damenmannschaft



U14 Mannschaft



September 2012

PWC Hackledt

Bernedt 7 4773 Eggerding Tel:07767/477



Die Mannschaften des PWC Hackledt erreichten in der Saison 2012 nur mittlere Ränge. Die Landesliga-Mannschaft (Oberkalmsteiner Wolfgang, Mayrhofer Günter, Walter, Gottfried und Buchinger Fritz) erreichte den vierten Rang. Die Regionalliga-Mannschaft (Mayrhofer Fredi, Mayrhofer Hans, Baumgartner Manfred, Wagner Robert, Kothbauer Herbert) machten den sechsten Platz.

In der Gebietsliga, wo Puttinger Richard, Kicking Alfred, Doblhofer Andi, Feichtinger Rudolf und Rosenberger Helmut um Meisterschaftspunkte kämpften, reichte es auch nur für Platz sieben.

Die Jugend-Mannschaft (mit Peterbauer Gabriel, Kothbauer Markus, Weiss Florian, Peterbauer Magdalena und Oberkalmsteiner Simon) erreichte in der OÖ. Jugend-Landesmeisterschaft den guten vierten Platz. Es war eine schöne, aber anstrengende Saison. Da ich weiß, dass in Eggerding der Plattensport sehr aktuell ist, wäre es schön, wenn sich der eine oder andere entschließen könnte, dem PWC Hackledt als aktiver Plattler beizutreten.

Das Gründungsturnier am 25. Mai 2012 mit 33 Mannschaften, sowie das Freundschaftsturnier am 21. Juli 2012 mit 15 Mannschaften waren natürlich die Highlights 2012.

Aber auch die vier Meisterschaftsturniere, die wir in Hackledt mit jeweils elf Mannschaften veranstaltet haben, waren ein Erfolg.

Bei den aktiven Plattlern, den Frauen und Männern, der Jugend, sowie bei allen, die dazu beitragen, dass alles immer so funktioniert, wie es sein soll, möchte ich mich auf das allerherzlichste bedanken und hoffe, dass die Kameradschaft und Freundschaft weiterhin so bestehen bleiben.

Ich wünsche allen eine schöne Zeit bis zur Saison 2013, bleibt gesund!

*Das wünscht euch euer
Obmann Feichtinger Rudolf*

Musikverein Eggerding - 3 Tage Showtime

SHOWTIME
FILM - MUSICAL - ENTERTAINMENT
HERBSTKONZERT DES MV EGGERDING
Sa, 10.11.2012 - 20.00 Uhr
So, 11.11.2012 - 16.00 Uhr
Brambergersaal
EGGERDING
Ein Abend mit legendärer Musik, Solisten aus Rock & Pop, Showtheater, Visualisierungen auf Großleinwand und der einen oder anderen Überraschung...

 **MVEGGERDING**
WIR SPIELEN DAS LEBEN

VVK: € 8,- / AK: € 10,-

Marschwertung



Der Musikverein Eggerding hat am 8.7.2012 in Waldkirchen bei der Marschwertung in der Stufe D teilgenommen. Unter der Stabführung von Herbert Schwarz hat der MV Eggerding dabei mit 92,41 Punkten einen **Ausgezeichneten Erfolg** und damit in dieser Kategorie die drittbeste Bewertung im Bezirk Schärching erreicht.

Vorverkaufskarten sind bei allen MusikerInnen und bei der Raiffeisenbank Eggerding erhältlich (VVK: 8 € / AK: 10 €). Nähere Infos finden Sie auch unter www.mveggerding.at

Zusätzlich werden am Montag, 12. November 2012 um 09:00 und um 11:00 Uhr wieder 2 Sondervorstellungen für Volks- und Hauptschüler aus den Bezirken Ried und Schärching aufgeführt.



Bestattung Mayer bietet ab sofort Benachrichtigung bei Sterbefällen via SMS oder Email

Teuerungen und Verspätungen beim Postversand

der Trauerparten führen seit längerem zu Schwierigkeiten und erhöhten Kosten bei der Organisation von Begräbnissen.

Eine erneute Tarifierhöhung in den vergangenen Wochen ließ Andorfs Bestatter Walter Mayer erstmals über Alternativen nachdenken.

Alternative digitale Information

Ab sofort können sich Eggerdingerinnen und Eggerdinger mit ihrer Handynummer und/

oder ihrer Email-Adresse für die digitale Information bei Sterbefällen registrieren. Von der raschen und direkten Kommunikation sollen die interessierten Gemeindebürger profitieren. Die damit erreichte Kostensenkung kommt wiederum den Angehörigen zugute. Auf Wunsch der Hinterbliebenen besteht natürlich auch weiterhin zusätzlich die Möglichkeit des postalischen Versandes, wie Walter Mayer betont.

Zusammenhalt der Generationen

Ein besonderes Anliegen ist ihm ein solidarischer Umgang mit jenen Verwandten oder

Nachbarn, die nicht über ein Handy oder Internetzugang verfügen: „Ich hoffe, dass sich hier ein Zusammenhalt zwischen den Generationen entwickelt. Ich möchte niemanden ausschließen, aber wir müssen auf die neuen Gegebenheiten und Umstände reagieren, denn es betrifft jeden von uns.“

Weiter Informationen und Registrierung unter:

Tel. 0664/3327233,
office@bestattung-mayer.at;
www.bestattung-mayer.at

Mobiles Hospiz Rotes Kreuz Schärching

Das Mobile Hospiz Schärching sucht freiwillige MitarbeiterInnen, die Menschen und deren Angehörige auf ihrem letzten Weg begleiten möchten.

Wer sich für diese anspruchsvolle Tätigkeit interessiert, ist herzlich eingeladen, sich an der Bezirksstelle des Roten Kreuzes Schärching, Othmar-Spanlang-Straße 2, über die Tätigkeiten eines Hospizbegleiters und die Hospizausbildung zu informieren.

Telefon: 07712 / 2131-25

Bürozeiten: Dienstag von 07:30 – 17:00
 Mittwoch von 11:00 – 17:00



Aus Liebe zum Menschen.



Weitere Informationen unter:

www.o.rotekreuz.at/schaerding



September 2012

SUPPORT

www.support.oeziv.org

Coaching und Beratung

für Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen

OÖZIV SUPPORT:**Beratung und Begleitung für Menschen mit gesundheitlichen Problemen**

Das kostenlose Coachingangebot des OÖ Zivil-Invalidenverbandes (OÖZIV) unterstützt seit mittlerweile zehn Jahren erfolgreich Menschen mit chronischen Erkrankungen oder Körper- bzw. Sinnesbehinderungen bei beruflichen und persönlichen Problemstellungen.

Coaching begleitet bei Orientierung und Klärung in schwierigen Lebenssituationen, Akzeptanz der Erkrankung/Behinderung, beim (Wieder-) Entdecken der eigenen Ressourcen und beim Finden von persönlichen wie beruflichen Lösungen.

Für weitere Informationen zum Angebot, sowie zur Vereinbarung von Terminen in Ried oder Grieskirchen nehmen Sie bitte Kontakt mit Fr. Mag. Veronika Ehrenguber auf (Tel. 0699/15660404, Mail veronika.ehrenguber@ooeziv.at).

Auf der Homepage unter www.support.oeziv.org ist außerdem eine online Anmeldung möglich.

Support – Coaching und Beratung ist ein Angebot des OÖ Zivil-Invalidenverbandes (OÖZIV), der neben der Trägerschaft von Einrichtungen auch über 5.200 Mitglieder in 18 Orts- und Bezirksgruppen betreut und begleitet.

Info Beratungsstellen:

OÖZIV SUPPORT, 4910 Ried/I. Kellergasse 2
4710 Grieskirchen, Sprechtag in der OÖ GKK,
Lobmeyrstraße 1
07752/26413, support-ried@oeziv.at

Dipl. MT Dominik Rager

Suben 26 | 4975 Suben
Handy 0664 / 40 98 511
office@mentaltraining-rager.at

www.mentaltraining-rager.at

Chancen sehen... Wege gehen

Eine Initiative der Frauenlandesrätin

In allen oö. Bezirkshauptmannschaften
und im Landesdienstleistungszentrum Linz

Dienstag, 16. Oktober 2012
ab 14:00 Uhr

Terminvereinbarung erbeten
0732/7720-11851
oder frauen@ooe.gv.at

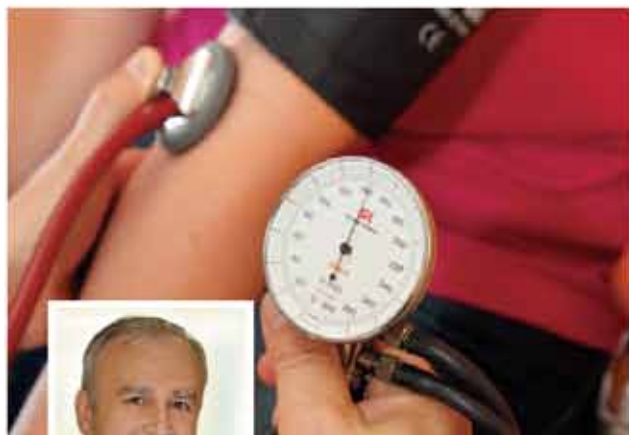
Kostenlose Beratung für Frauen

z.B. Karriere/Wiedereinstieg, Karenz, Ehe,
Trennung/Scheidung, Alleinerziehend, ...



AmPuls^o

Landes-Krankenhaus Schöding, Alfried-Kubisch-Straße 2, 4780 Schöding, Tel.: 05 055478-22250, Fax: 05 055478-22240, www.lkrw-schoeding.at



QA Dr. Mustafa Kurtovic

ACHTUNG BLUTHOCHDRUCK!

Rund 15 Prozent der Bevölkerung von Industriestaaten leiden an der „Volkskrankheit“ Bluthochdruck (Hypertonie). Das tückische daran ist, dass viele Patienten nichts von ihrer Erkrankung wissen, denn Bluthochdruck verursacht lange Zeit keine Beschwerden. In Österreich haben etwa 1,5 Millionen Menschen einen zu hohen Blutdruck, aber nur die Hälfte weiß davon. Wer unter Bluthochdruck leidet und nichts dagegen tut, gefährdet seine Gesundheit enorm. Eine unbehandelte Hypertonie kann zu Herzinfarkt, Nierenversagen, Schlaganfall und Augenschäden führen.

Lebensstil ändern

Unbeeinflussbar sind die genetischen Veranlagungen zu Bluthochdruck. Beeinflussbare Risikofaktoren sind hingegen Übergewicht, fal-

sche Ernährung, Bewegungsmangel, zu viel Alkohol, Rauchen und Stress. Eine Veränderung des Lebensstils könnte vielen Menschen eine medikamentöse Behandlung ersparen. Gesunde Ernährung, Gewichtsabnahme, moderate Bewegung und der Verzicht aufs Rauchen und Alkohol sowie der Abbau von Stressfaktoren können Wunder bewirken und den Blutdruck wieder in normale Bereiche führen. Reicht dies nicht aus, muss medikamentös eingegriffen werden.

Blutdrucksenkende Medikamente

Ob Betablocker, ACE-Hemmer oder AT1-Rezeptorblocker – das Spektrum blutdrucksenkender Medikamente ist breit. Das ist auch gut so, denn meist werden mehrere Medikamente benötigt, um den Zielblutdruckwert unter 130 zu 85 mmHg zu erreichen.

Wer einen oder mehrere Risikofaktoren aufweist, sollte seinen Blutdruck auf jeden Fall regelmäßig messen, um Folgeerkrankungen zu vermeiden.

DER BLUTDRUCK WIRD MIT ZWEI ZAHLEN ANGEZEIGT:

Der erste Wert gibt den systolischen Blutdruck an – den höchsten Druck, der bei der Kontraktion des Herzens erreicht wird – der zweite Wert den diastolischen Blutdruck – den geringsten Druck, der in den Schlagadern herrscht, während sich das Herz mit Blut füllt.

Abhängig ist der Blutdruck vom Blutvolumen, Gefäßwiderstand und der Kraft, mit der das Herz das Blut in das Blutgefäß pumpt. Bluthochdruck beginnt mit Werten ab 140/90 mmHg bei mehrmaliger Messung.

Der ideale Blutdruck liegt bei 120/80 mmHg und darunter.

LESUNG „HUMOR UND TRAUER – EINE ERLAUBTE KOMBINATION“

Donnerstag, 25. Oktober 2012 ab 19.30 Uhr
im Veranstaltungssaal (EG)

Bei dieser Veranstaltung wird absichtlich Humor ins Zentrum gerückt, ein Punkt in der Trauerbewältigung, der oft nicht gelebt werden kann oder darf. Gerti Seiringer und Hilde Baumgartner lesen

besinnliche, heitere und lebensnahe Mundarttexte. Musikalisch umrahmt wird der Abend durch den Chor „Herzblut“ vom Verein „Creaktiv“. Des Weiteren stehen zwei Kurzvorträge auf dem Programm.





September 2012

Krankenhaus
Schärding

Eine Gesundheitsentwicklung der gespag

AmPuls^o

Landes-Krankenhaus Schärding, Alfeld-Kubitz-Strasse 2, 4750 Schärding, Tel: 06 056478-22250, Fax: 06 056478-42240, www.lkh-schaerding.at



handlungen ohne zusätzlichen organisatorischen Mehraufwand für PatientInnen angeboten werden.

Grundsätzlich wird unser **unfallchirurgisches Leistungsangebot** wie gewohnt unverändert fortgeführt, mit der Versorgung sämtlicher Knochen, Sehnen, Bänder- und Gelenksverletzungen. Nach Operationen wird für eine lückenlose, frühzeitige, wohnortnahe Nachbehandlung mit diversen physiotherapeutischen und ergotherapeutischen Einrichtungen Sorge getragen, um die Qualität zu optimieren und die Behandlungsdauer zu verkürzen.

Nach Erstversorgungen in benachbarten Krankenhäusern führen wir gerne Ihre weitere ambulante und stationäre Behandlung fort. Im stationären Bereich steht Ihnen zusätzlich die **Abteilung für Remobilisation** mit integrierter Physiotherapie im Hause zur Verfügung.

UNFALLCHIRURGISCHE WOCHENKLINIK SCHÄRDING

Öffnungszeiten von Montag bis Freitag (werktags)

Erstversorgung 07.00 bis 19.00 Uhr

Kontrollambulanz 07.30 bis 15.00 Uhr

PatientInnen, die sich bereits in stationärer Versorgung befinden, werden weiterhin **rund um die Uhr fachärztlich betreut**.

Eine direkte Zusammenarbeit mit der **unfallchirurgischen Kassenordination Dr. Stockinger** in Schärding ist gewährleistet. Dadurch können OP-Planungen, Terminvergaben und persönliche Nachbe-

SPEZIALISIERUNGEN IN FOLGENDEN BEREICHEN:

- **Schulter:** Sehnenschäden, Instabilitäten, Bewegungseinschränkungen, Schmerzsyndrome
- **Knie:** Kreuzbandrekonstruktionen, Meniskus, Knorpel
- **Handchirurgie:** Arthrosen, Korrekturoperationen, Sehnenrekonstruktionen
- **Nervenchirurgie:** Karpaltunnelsyndrom und andere Nervenengpass-Syndrome
- **Fußchirurgie:** Hallux, Hammerzehe, Fersenbein, Korrekturoperationen



IN DEN FACHBEREICHEN CHIRURGIE, GYNÄKOLOGIE/
GEBURTSHILFE UND INNERE MEDIZIN KÖNNEN SIE
UNSER KRANKENHAUS **RUND UM DIE UHR**
(TÄGLICH VON 0 BIS 24 UHR) AUFSUCHEN!





Verpackungen Zuhause trennen und im ASZ entsorgen spart Geld!



Egal ob in Keller oder Garage, mit kostenlosen Abfalltrennkartons oder Vorsamelsäcken und einer Abfalltrenninformation aus dem ASZ bzw. von der Gemeinde haben Sie im Handumdrehen Ihre eigene „Sammelinsel“. Für „Anfänger“ ist es leichter, wenn man sich zuerst auf die Dinge konzentriert, die in größeren Mengen anfallen (zB PET-Flaschen, Joghurtbecher, Milch- und Saftpackerl, ...). Die getrennt gesammelten Kunststoffverpackungen können Sie im nächsten ASZ entsorgen.



2 Vorteile gegenüber dem Gelben Sack:

Finanzieller Nutzen: Im Gegensatz zur Gelben Sack-Sammlung erhält der Bezirksabfallverband Schärding für im ASZ entsorgte Verpackungen Erlöse. Diese werden dazu verwendet, Kosten, die zB durch die Gratisübernahme von Problemstoffen entstehen, zu decken. Je mehr Erlöse der BAV erhält, umso geringer ist die Notwendigkeit, den Abfallwirtschaftsbeitrag (Teil Ihrer Müllgebühr) zu erhöhen = Geld gespart!

Umweltvorteil: Im ASZ gesammelte Kunststoffverpackungen werden zu 90% stofflich verwertet (zB wird aus 25 PET Flaschen ein Fleecepulli hergestellt)! Beim Gelben Sack sind es nur ca. 30-50%! Durch die erhöhte Recyclingquote im ASZ werden Rohstoffe, Transporte, ... eingespart = Umwelt- & Klimaschutz!

**Machen Sie mit! Getrennt vorsammeln und im ASZ entsorgen!
Geld sparen und Umwelt schützen!**

Feuerbrandbefall 2012

Informationen zu den zunehmenden Feuerbrand-Infektionen im heurigen Jahr:

- Alle Bekämpfungsmaßnahmen (Ausschnitt und Rodung der betroffenen Pflanzen) sind freiwillig.
- Die Feuerbrandverordnung 2004 und der Feuerbranderlass regeln nur mehr Bekämpfungsmaßnahmen im Umkreis von Baumschulflächen. Daher ist es eine freiwillige Entscheidung jedes Grundeigentümers, ob er Bekämpfungsmaßnahmen ergreift.
- Die Grundnachbarn sind nicht verpflichtet, Maßnahmen durchzuführen (Ausnahme: Befall neben einer Baumschule oder Erwerbsobstbau):
- Das Verbrennen von biogenen Materialien außerhalb dafür bestimmter Anlagen ist verboten. Ausnahme: von Feuerbrand befallene Materialien, daher unbedingt der Gemeinde melden, bevor solches Material verbrannt wird.

Informationen bei der Landwirtschaftskammer OÖ, 4021 Linz, Auf der Gugl 3 Tel. 0506902-1412

lk
landwirtschaftskammer
oberösterreich
**Amtlicher
Pflanzenschutzdienst**

Wegwerfware Tier! Skupellosigkeit der Menschen steigt - mehr präventive Maßnahmen gefordert



Die Wegwerfmentalität macht leider auch nicht vor Lebewesen halt. Berichte über ausgesetzte Tiere oder ungewollten tierischen Nachwuchs, die einfach in einer Schachtel oder in einem sonstigen Behältnis verpackt und irgendwo deponiert werden, stehen fast schon an der Tagesordnung. Dies zeigen auch die aktuellen Zahlen der Fundtiere aus den Tierheimen. Oft sind es Müllcontainer einer Müllsammelstelle, aber auch die Behälter für tierischen Abfall wurden schon für lebende Tiere verwendet.

"Es ist unverantwortlich und grausam, dass man Tieren bewusst aussetzt und sie ihrem Schicksal überlässt. Es stimmt mich sehr traurig, dass Tiere einfach 'weggeworfen' werden. Jeder Tierhalter hat eine große Verantwortung gegenüber seinen Tieren und es ist verwerflich, sich dieser einfach so zu entledigen", so Tierschutzombudsmann Mag. Dieter Deutsch.

Dabei lässt sich zB bei Katzen das Problem einer Überpopulation einfach bei der Wurzel be-

heben, wenn die Kastrationspflicht für Katzen eingehalten werden würde. Denn jede Katze, egal ob weiblich oder männlich, die regelmäßig Zugang ins Freie hat, ist von einem Tierarzt kastrieren zu lassen. Dies gilt auch für Katzen, die auf einem Bauernhof leben und die dem Landwirt gehören. Denn diese sind eindeutig einem Halter zuzuordnen und somit ist der Landwirt für die Kastration dieser Katzen verantwortlich. Nur Streuner, die keinen Halter haben, sind von der Kastrationspflicht ausgenommen.

Tierschutzombudsmann Mag. Dieter Deutsch: "Ich appelliere an alle Katzenhalter, die Kastrationspflicht einzuhalten und somit Tierleid vorzubeugen. In den oberösterreichischen Tierheimen warten viele Tiere auf einen guten Platz. Und sollte es dennoch sein, dass jemand aus verschiedensten Gründen sich nicht mehr um seine Tiere kümmern kann, dann ist es seine Pflicht als Halter diese nicht einfach auszusetzen, sondern den MitarbeiterInnen eines Tierheims oder einer Tierschutzorganisation zu übergeben."

Bekämpfungsstrategie gegen den Buchsbaumzünsler in Oberösterreich



**Amtlicher
Pflanzenschutzdienst**

Der Buchsbaumzünsler breitet sich in unseren Gärten aus. Dieser Kleinschmetterling stammt aus Nordostasien und schädigt Buchsbaum, Euonymus- und Stechlaub-Arten. Um ihn zu bekämpfen bzw. seine Ausbreitung einzudämmen, sind Sie als betroffener Gartenbesitzer gefragt.

Folgende Bekämpfungsstrategie wird empfohlen:

- Genaue Kontrolle der Pflanzen, besonders im Inneren der Büsche und im unteren Bereich der Pflanze
- Frühzeitiges, händisches Entfernen und Vernichtung der Gespinste, Raupen bzw. Puppen bei Einzelpflanzan
- Abspritzen mit einem Hochdruckreiniger kann den Befall aufgrund der Druckempfindlichkeit der Raupen reduzieren
- Rückschnitt und Vernichtung der am Schnittgut haftenden Schädlinge durch Erhitzen auf über 70°C entweder durch Heißrotte bei industrieller Kompostierung oder Verbrennung

Die Verbrennung im eigenen Hausgarten ist verboten. Schnittgut ist in jedem Fall unverzüglich zu vernichten.



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 6. Oktober 2012, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.100 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm
durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 6. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 6. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 6. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 6. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr
0732 / 652436

September 2012



WK: € 19,- AK: € 21,-
Raiffeisen-Club € 18,50



Samstag,
20. Okt. 2012
20 Uhr (Einlass: 19 Uhr)
Bramberger-Saal
Eggerding

Karten erhältlich
bei allen oö. Raiffei-
senbanken und
am Gemeindeamt
Eggerding

Segnung und Eröffnung des neu renovierten Pfarrheimes Eggerding

mit Bischofsvikar Willi Vieböck

am Samstag,
den 13. Oktober 2012
um 14:00 Uhr

*Die Pfarre Eggerding bewirtet mit
Weißwurst und Brezn, Kaffee und
Kuchen und freut sich auf euren
zahlreichen Besuch!*

„Der Paganini auf der steirischen Harmonika!“ *neues Programm:* „HANDMADE IN TIROL“



herbert pixner projekt

Herbert Pixner: Steir. Harmonika, Klarinette, Flügelhorn
Katrin Aschaber: Harfe
Werner Unterlercher: Kontrabass

Herbert Pixner zählt zu den kreativsten und angesagtesten Harmonikaspielern im gesamten Alpenraum. Das "Herbert Pixner Projekt" zaubert fantastische Volksmusik, Blues und sogar Jazz auf die Bühne und in die Herzen des Publikums.

12. Okt. 2012
20 Uhr, Bramberger-Saal
Eggerding



Karten: alle Raiffeisenbanken, Volksbanken, Libro-Filialen,
Trafiken, über Öticket;

Kartenzusendung per Post - Tel. 0664 / 2119204
Online Kartenservice unter www.aufgeigen.at

Das Katholische Bildungswerk der
Pfarre Eggerding lädt zum Vortrag ein:

"Haben wollen - Haben müssen"

am 17. Oktober 2012 um 20:00 Uhr
im Pfarrsaal Eggerding

Referent:
Kons. Martin Wintereder





Veranstaltungen 4. Quartal 2012

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Ort, Zeit
06.10.2012	Musistubn Maasbach	Coverage - Akustik Coverband Live	Musistubn Maasbach
07.10.2012	Fotoclub Eggerding	Fotoausstellung	Bramberger Saal, 08:00 bis 17:00
12.10.2012	Agentur "Aufgeigen"	"Herbert Pixner Projekt" - Konzert	Bramberger Saal, 20:00
13.10.2012	Pfarre Eggerding	Segnung und Eröffnung des neu renovierten Pfarrheimes	Pfarrheim Eggerding, 14:00
17.10.2012	Katholisches Bildungswerk	"Haben wollen - haben müssen" Vortrag von Kons. Martin Wintereder	Pfarrsaal, 20:00
19.10.2012	Musistubn Maasbach	Rock Night in der Bar	Musistubn Maasbach
20.10.2012	Volksbildungswerk	"Weinzettl & Rudle"	Bramberger Saal, 20:00
27.10.2012	Nachwuchssportverein Eggerding	Black or White Party	Bramberger Saal
31.10.2012	Musistubn Maasbach	Halloween Party - Ghost City Band	Musistubn Maasbach
01.11.2012	Pfarre Eggerding	Allerheiligen Gottesdienst	Pfarrkirche, 07:45 und 09:00
01.11.2012	Pfarre Eggerding Kriegsopferverband	Allerheiligenandacht und Kriegerehrung	Pfarrkirche / Friedhof, 14:00
02.11.2012	Pfarre Eggerding	Allerseelen Gottesdienst	Pfarrkirche, 08:00
02. bis 04.11.12	Musikverein Eggerding	Probenwochenende	Bramberger Saal
09.11.2012	Musikverein Eggerding	Generalprobe Showtime	Bramberger Saal
10./11.11.2012	Musikverein Eggerding	Showtime	Bramberger Saal
12.11.2012	Musikverein Eggerding	Showtime - Schulvorstellung	Bramberger Saal
12.11.2012	Kindergarten Eggerding	Martinsfest	Kindergarten, Umzug 17:00 anschl. Kirche
16.11.2012	Musistubn Maasbach	Rock Night in der Bar	Musistubn Maasbach
24./25.11.2012	Union Eggerding, Turnen	Adventmarkt	Pfarrheim
01.12.2012	Pfarre Eggerding	Adventkranzweihe	Pfarrkirche, 16:00
01.12.2012	Musistubn Maasbach	Ronny Kubera Live	Musistubn Maasbach
02.12.2012	Pfarre Eggerding	1. Adventsonntag	Pfarrkirche, 07:45 und 09:00
07.12.2012	Musistubn Maasbach	Rock Night in der Bar	Musistubn Maasbach
08.12.2012	Pfarre Eggerding	Maria Empfängnis	Pfarrkirche, 09:00
08.12.2012	KFB / KMB	Gang durch den Advent	19:30 Uhr
09.12.2012	Pfarre Eggerding	2. Adventsonntag	Pfarrkirche, 07:45 und 09:00
14.-16.12.2012	Musistubn Maasbach	Glühweinstandl	Musistubn Maasbach
16.12.2012	Pfarre Eggerding	3. Adventsonntag	Pfarrkirche, 07:45 und 09:00
16.12.2012	Kath. Männerbewegung	Jahreshauptversammlung	Greiners Mosthof, Mayrhof
16.12.2012	Pensionistenverband	Weihnachtsfeier	Schloss Hackledt, 12:00
20.12.2012	Seniorenbund	Weihnachtsfeier	Bramberger Saal
22.12.2012	Eisschützenverein	Weihnachtsfeier	GH Demmelbauer-Ebner
23.12.2012	Pfarre Eggerding	4. Adventsonntag	Pfarrkirche, 07:45 und 09:00
24.12.2012	Pfarre Eggerding	Kinderweihnacht	Pfarrkirche, 15:00
24.12.2012	Pfarre Eggerding	Christmette	Pfarrkirche, 22:00
25.12.2012	Landjugend	"Frozen Beats"	Bramberger Saal
28.12.2012	Musistubn Maasbach	Rock Night in der Bar	Musistubn Maasbach
31.12.2012	Pfarre Eggerding	Jahresschlussandacht	Pfarrkirche, 15:00